

## Erläuterungen zum Erhebungsbogen

- [1] Amtliche Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008; bitte 4-stellige WZ 2008 Nummer eintragen [siehe...  
[http://www.destatis.de/jetspeed/portal/cms/Sites/destatis/Internet/DE/Content/Klassifikationen/GueterWirtschaftsklassifikationen/klassifikationenwz2008\\_property=file.pdf](http://www.destatis.de/jetspeed/portal/cms/Sites/destatis/Internet/DE/Content/Klassifikationen/GueterWirtschaftsklassifikationen/klassifikationenwz2008_property=file.pdf)]
- [2] Die Gebäudenutzfläche ist die Summe aller Bruttogeschossflächen. Sollten sich Verwaltung und Produktion in einem Gebäude befinden, bitte den jeweiligen Flächenanteil angeben bzw. abschätzen.
- [3] Falls das/die Gebäude eine unterschiedliche Etagenzahl aufweist/en, den gewichteten Mittelwert (Schätzwert) angeben.
- [4] Bei mehreren Gebäuden gewichteten Mittelwert der Höhe (Schätzwert).
- [5] Die Lichte Höhe ist der Abstand Boden - Decke.
- [6] Mittlere Anzahl der Mitarbeiter in Vollzeit des jeweiligen Jahres. Teilzeitarbeiter sind anteilig mit einzubeziehen.
- [7] Gesamtzahl der geleisteten Arbeitsstunden aller Mitarbeiter des jeweiligen Jahres.
- [8] In der Rubrik Arbeitszeiten wird die Nutzungszeit der Produktionsstätten abgefragt. Anzahl der Produktionstage pro Woche, Anzahl der Produktionsstunden pro Tag sowie die Stillstandtage pro Jahr. Stillstandtage sind gesetzliche Feiertage sowie Betriebsferien und Ähnliches.
- [9] Die Bruttowertschöpfung umfasst - nach Abzug sämtlicher Vorleistungen - die insgesamt produzierten Güter und Dienstleistungen zu den am Markt erzielten Preisen und ist somit der Wert, der den Vorleistungen durch Bearbeitung hinzugefügt worden ist.
- [10] Summe der gezahlten Rentenversicherungsbeiträge (Arbeitgeber- und Arbeitnehmeranteil). Der Arbeitgeberanteil der Rentenversicherungsbeiträge kann im Einzelfall mit der Energie- bzw. Stromsteuer verrechnet werden (Abgabenrückerstattung).
- [11] Temperaturabsenkung während der Stillstandzeit ist eine regelungstechnische Maßnahme zur Optimierung der Heizungsanlage. Die Raumsolltemperatur wird während der Stillstandzeiten um einen bestimmten Betrag reduziert. Wenn Ja, bitte die Höhe der Reduzierung in [°C] angeben.
- [12] Gefragt sind die Luftleistungen der Raumlufthechnischen Anlagen (RLT). Unter Zuluft versteht man die dem Gebäude zugeführte Luft. Diese wird gegebenenfalls erhitzt oder gekühlt. Bitte die Zuluftleistung in [m<sup>3</sup>/h] sowie die installiert Heiz- und Kühlleistung in [kW] angeben.
- [13] Bei einer Wärmerückgewinnung zwischen Zu- und Abluft erhitzt die Abluft die von außen nachströmende Zuluft.

- [14] Ist ein zentraler Abluftventilator installiert? Oder wird die Maschinenabluft definiert nach draußen befördert? Falls Ja, bitte die installierte Leistung in [m<sup>3</sup>/h] angeben.
- [15] Zertifizierte Umweltmanagementsysteme sind zum Beispiel solche nach ISO 14001 oder EMAS-Verordnung („Öko-Audit“). Auch eigene, nicht zertifizierte Systeme oder bereits durchgeführte Audits sind hier anzugeben.
- [16] Ein zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem sind zum Beispiel solche nach ISO 9001 und ISO/TS 16949. Auch eigene, nicht zertifizierte Systeme oder bereits durchgeführte Audits sind hier anzugeben.
- [17] Maßnahmen zur effizienten Energienutzung sind zum Beispiel:
- Integration von Wärmerückgewinnung in Prozessen (Druckluft, Lüftung, Wasser, Abwasser, Abluft).
  - Austausch alter Anlage (Motoren, Kessel, Brenner) durch effizientere neue.
  - Regelungstechnische Optimierung.
  - Ablauftechnische Optimierung.
- Ausdrücklich nicht gemeint sind Anlagenstilllegungen ohne Ersatz oder Verlagerung der Produktion.**
- [18] Sollten keine Monatsverbräuche vorhanden sein, sind nur die Jahressummen einzutragen.
- [19] Gesamter Strombezug aus dem In- oder Ausland von Energieversorgungsunternehmen oder Anderen. Sollten mehrere Bezugsquellen vorhanden sein, entweder im nächsten Feld einen mittleren Preis angeben und die Bezugssummen eintragen oder diese Seite kopieren und für jede Bezugsquelle einzeln ausfüllen.
- [20] Kosten sind inkl. Steuern und Abgaben ohne Umsatzsteuer, **ohne Rückerstattung** anzugeben.
- [21] Gesamte Stromabgabe an EVU oder andere Unternehmen. Falls unterschiedliche Preise erzielt wurden, zum Beispiel durch die Erzeugung aus regenerativen Energiequellen, bitte Seite kopieren und gesondert angeben.
- [22] Energieträger sind häufig Erdgas, Heizöl leicht oder Fernwärme, seltener Flüssiggas Heizöl schwer, Steinkohle und andere. **Bitte jeden Energieträger einzeln angeben, da diese steuerlich unterschiedlich behandelt werden.** Im Vordruck ist Platz für zwei Energieträger. Bei Mehrbedarf bitte Seite kopieren.
- [23] Mittlerer Brennwert/Heizwert oder Mittlerer Oberer Heizwert/Unterer Heizwert (Ho/Hu) laut Abrechnung des Energieversorgers übers Jahr betrachtet. Nichtzutreffendes streichen. Bitte Bezugsgröße mit angeben, bei Gas [kWh/m<sup>3</sup>] bei Öl [kWh/l] oder [kWh/m<sup>3</sup>].
- [24] Bitte die Verbrauchseinheit [m<sup>3</sup>, l, t, kg] angeben.
- [25] Falls keine Kraft-Wärme-Kopplung vorhanden, entfällt der 6. Punkt.
- [26] Gesamte Stromerzeugung aus Kraft-Wärme-Kopplung.